

L_nz mit Ambitio3xn



Linz mit Ambition zur Klimaneutralität: Governance, Infrastruktur und klimasoziales Quartier Franckviertel

Die Stadt Linz möchte bis spätestens 2040 klimaneutral werden. Dafür wird seit Oktober 2022 ein gesamtstädtisches Klimaneutralitätskonzept entwickelt, um Maßnahmen zu definieren, wie die Bereiche Energie, Verkehr und Gebäude rasch dekarbonisiert werden können. Das Pionierstadtprojekt *Linz mit Ambitio3xn* wird einen signifikanten Beitrag dazu leisten.



Linz mit Ambitio3xn erarbeitet Lösungsbausteine für die drei Ambitionsfelder Governance, Umsetzung und Lernumgebung und adressiert die Bereiche Energie, Mobilität und Gebäude, die zusammen jährlich rund 1,4 Megatonnen CO₂-Äquivalente zum städtischen Treibhausgasausstoß beitragen.



Governance

Stadtplanerische Instrumente werden auf Klimaneutralitätsziele ausgerichtet. Neues Klimapersonal wird geschaffen.



Umsetzung

Im Quartier Franckviertel wird die Gasinfrastruktur mit der LINZ AG weiter dekarbonisiert, klimaneutrale Standards für Wohnbauten der GWG werden erprobt und die Mobilitätswende wird gefördert.



Lernumgebung

Erfahrungen werden mit anderen Städten und dem BMK ausgetauscht, Linzer*innen werden in das Pionierstadtprojekt miteingebunden.

Im Quartier Franckviertel wird die Mobilitätswende durch einen Mix aus Rad- und Fußverkehr- und Öffentliche Verkehrsmaßnahmen vorangetrieben und ein Energie- und THG-Monitoring auf Quartiersebene sowie später auf gesamtstädtischer Ebene realisiert. Neben stadtklimatologischen und klimawandelanpassungsbezogenen Aspekten werden in der Umsetzung auch klimasoziale Perspektiven einbezogen und Bürger*innenbeteiligungen durchgeführt.

Das Umsetzungsquartier soll zur klimaneutralen Blaupause für andere Quartiere in Linz werden: Ein gesamtstädtisches Finanzierungsmodell und ein entwickelter Quartiersleitfaden erleichtern die Skalierung.



linz.at/klima



linz.at/ambitio3xn